

Danksagung

Dieses Buch wäre ohne vielseitige Unterstützung nicht begonnen oder gar fertiggestellt worden. Ich danke meinen Betreuern Prof. Dr. Thomas Saretzki, Prof. Dr. Lars Rensmann und Prof. Dr. Dirk Jörke für ihre Beratung, für konstruktive Kritik und für Gelegenheiten, meine Ideen zur Diskussion zu stellen. Für frühe Unterstützung und Orientierung möchte ich Ingo Elbe danken.

Zahlreichen anderen danke ich für ausgetauschte Argumente und gegebene Widerworte. Ihr wisst, wer ihr seid.

Das Promotionskolleg »Demokratie unter Stress« des Instituts für Politikwissenschaft der Leuphana Universität Lüneburg hat mir durch ein Georg-Christoph-Lichtenberg-Stipendium nicht nur eine materielle Grundlage für Schreib- und Sorgearbeit verschafft, sondern zugleich ein lehrreiches Forschungsumfeld geboten, aus dem auch Freundschaften hervorgegangen sind.

Besonders möchte ich dabei wiederum Prof. Dr. Thomas Saretzki sowie Prof. Dr. Tonio Oeftering danken, die sich meines Projektes angenommen haben.

Birgit und Henry Breuning danke ich für die lebenslange Unterstützung.

Vor allem: Danke, Liza, für deine Liebe, und Gregor, für immer wieder gute Gründe, die Arbeit aufzuschieben.

